

32/SN-182/1 von 2

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG**Landesamtsdirektion**Zahl: LAD-1696/21-1992

Eisenstadt, am 22. 10. 1992

Entwürfe eines Bundesgesetzes, mit dem das Universitäts-Organisationsgesetz geändert wird, eines Bundesgesetzes, mit dem das Kunsthochschul-Organisationsgesetz geändert wird, und eines Bundesgesetzes, mit dem das Akademie-Organisationsgesetz geändert wird; Stellungnahme.

Telefon (02682)-600
Klappe 2221 Durchwahl

zu Zahl: GZ 68.153/112-I/B/5B/92

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl.	68 153/112
Datum: 2. NOV. 1992	
Verteilt	05. Nov. 1992 <i>Man</i>

An das

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung *L. Wörner*

Minoritenplatz 5

1014 Wien

Zu den mit obbez. Schreiben übermittelten Entwürfen eines Bundesgesetzes, mit dem das Universitäts-Organisationsgesetz geändert wird, eines Bundesgesetzes, mit dem das Kunsthochschul-Organisationsgesetz geändert wird, und eines Bundesgesetzes, mit dem das Akademie-Organisationsgesetz geändert wird, erlaubt sich das Amt der Burgenländischen Landesregierung mitzuteilen, daß vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahrenen Interessen kein Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen besteht.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F. d. R. d. A.

Reubi

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 22. 10. 1992

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl Renner-Ring 3,
1017 Wien, 25-fach,
2. Allen Ämtern der Landesregierungen (z.H. der Herren Landes-
amtsdirektoren),
3. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:

Dr. Gschwandtner eh.

F.d.R.d.A.

